



GEMEINDE KIRCHDORF A.D.AMPER

öffentliche / nichtöffentliche Sitzung des Gemeinderates Kirchdorf a.d.Amper,
25.07.2017

Niederschrift zur öffentlichen / nichtöffentlichen Sitzung des Gemeinderates Kirchdorf a.d.Amper

Sitzungstermin: Dienstag, den 25.07.2017
Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr
Ort, Raum: Rathaus, Sitzungssaal

Der Vorsitzende stellt fest, dass der Gemeinderat Kirchdorf a.d.Amper ordnungsgemäß geladen wurde, und dass – bei einer öffentlichen Sitzung – Zeit, Ort und Tagesordnung gemäß Art. 52 GO ortsüblich bekanntgegeben worden ist.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

Zustimmung zum Sitzungsprotokoll der öffentlichen Sitzung

1. Bauanträge
 - 1.1. Erweiterung eines Wohnhauses in Burghausen
 - 1.2. Kirchdorf, Hauptstraße; Neubau eines Einfamilienhauses mit Einliegerwohnung, Garage und 3 Stellplätzen
 - 1.3. Kirchdorf, Frühlingstraße; Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage
2. ILE-Ampertal
3. Musikschule Ampertal, Beratung über Beteiligung an der Musikschule
4. Bauleitplanung
 - 4.1. Gemeinde Zolling; Stellungnahme zum Bebauungsplan "Schloßfeld II" mit gleichzeitiger Änderung des Flächennutzungsplanes
 - 4.2. Gemeinde Kranzberg; Stellungnahme zum Bebauungsplan "Gewerbepark Kranzberg III" mit gleichzeitiger Änderung des Flächennutzungsplanes
5. Baumaßnahmen



GEMEINDE KIRCHDORF A.D.AMPER

öffentliche / nichtöffentliche Sitzung des Gemeinderates Kirchdorf a.d.Amper,
25.07.2017

- 5.1. Kanalreinigung und -inspektion Burghausen, Schnotting und Wippenhausen; Auftragsvergabe
- 5.2. Kindergarten Kirchdorf; Beratung über Bau zusätzlicher Gruppenräume
- 5.3. Spielplatz am Pfarrhof
- 5.4. Rathausumbau; Vergabe über Ganzglastüre
6. Zuschussantrag des SC Kirchdorf zur Übernahme der Gebühren für die Benutzung der Mehrzweckhallen
7. Verschiedenes



GEMEINDE KIRCHDORF A.D.AMPER

öffentliche / nichtöffentliche Sitzung des Gemeinderates Kirchdorf a.d.Amper,
25.07.2017

Anwesenheitsliste

1. Bürgermeister

Herr Uwe Gerlsbeck	
--------------------	--

2. Bürgermeister

Herr Alois Portz	
------------------	--

Mitglieder des Gemeinderates

Frau Susanne Ackstaller	
Herr Martin Endres	
Herr Florian Feiler	
Frau Elisabeth Hörand	
Herr Sebastian Naderer	
Herr Anton Pittner	
Frau Claudia Reinmoser	
Herr Andreas Schmitz	
Herr Albert Steinberger	
Herr Josef Weingartner	
Frau Birgit Weinsteiger-Tauer	
Herr Georg Wendl	Anwesend ab 19.45 Uhr
Herr Helmut Wildgruber	

Schriftführer

Herr Florian Haider	
---------------------	--

Der Vorsitzende stellte fest, dass der Gemeinderat Kirchdorf a.d.Amper somit nach Art. 47 Abs. 2 und 3 GO beschlussfähig ist.

Der Vorsitzende erklärte die Sitzung für eröffnet.

Kirchdorf a.d.Amper, den 20.09.2017



GEMEINDE KIRCHDORF A.D.AMPER

öffentliche / nichtöffentliche Sitzung des Gemeinderates Kirchdorf a.d.Amper,
25.07.2017

Öffentlicher Teil

Zustimmung zum Sitzungsprotokoll der öffentlichen Sitzung

Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Kirchdorf a.d. Amper stimmt dem Protokoll der öffentlichen Sitzung vom 27.06.2017 ohne Einwendungen zu.

Abstimmungsergebnis: Ja 14 Nein 0 Pers. beteiligt 0

Top 1 Bauanträge

Top 1.1 Erweiterung eines Wohnhauses in Burghausen

Sachverhalt:

Die Antragsteller möchten an das bestehende Wohnhaus in Burghausen, Waldrand 4 ein Esszimmer auf einen bestehenden Keller anbauen. Der Grundriss beträgt 6,32 m x 3,14 m.

Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Kirchdorf a. d. Amper stimmt dem Bauantrag ohne Einwendungen zu.

Abstimmungsergebnis: Ja 14 Nein 0 Pers. beteiligt 0

Top 1.2 Kirchdorf, Hauptstraße; Neubau eines Einfamilienhauses mit Einliegerwohnung, Garage und 3 Stellplätzen

Sachverhalt:

Die Antragsteller haben einen Bauantrag für ein Einfamilienhaus mit Einliegerwohnung, Garage und 3 Stellplätzen in Kirchdorf, Hauptstr. 26 gestellt. Es liegt bereits ein genehmigter Vorbescheid vor. Die Gemeinde Kirchdorf ist Eigentümer des Nachbargrundstücks und es ist erforderlich, dass die Gemeinde Kirchdorf für eine kleine Teilfläche einer Abstandsflächenübernahme zustimmt.

Beschluss 1:

Der Gemeinderat der Gemeinde Kirchdorf a. d. Amper stimmt dem Bauantrag ohne Einwendungen zu.

Abstimmungsergebnis: Ja 14 Nein 0 Pers. beteiligt 0



GEMEINDE KIRCHDORF A.D.AMPER

öffentliche / nichtöffentliche Sitzung des Gemeinderates Kirchdorf a.d.Amper,
25.07.2017

Beschluss 2:

Der Gemeinderat der Gemeinde Kirchdorf a. d. Amper stimmt der Übernahme der Abstandsfläche zu.

Abstimmungsergebnis: Ja 14 Nein 0 Pers. beteiligt 0

Top 1.3 Kirchdorf, Frühlingstraße; Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage

Sachverhalt:

Der Antragsteller hat einen Bauantrag zum Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage in Kirchdorf, Frühlingstr. 21 gestellt. Die Baumaßnahme befindet sich im Baugebiet „Kirchdorf Hirschbachstraße“.

Es werden folgende Ausnahmen zum Bebauungsplan beantragt:

1. Das geplante Wohnhaus wird geringfügig aus den festgesetzten Baufenster herausgedreht.
2. Das Satteldach soll eine Dachneigung von 20° erhalten. Lt. Bebauungsplan ist eine Dachneigung von 25° bis 35° vorgesehen.
3. Es wird eine Befreiung von der festgesetzten Dachfarbe naturrot für die Farben anthrazit bzw. schwarz beantragt.

Beschluss 1:

Der Gemeinderat der Gemeinde Kirchdorf a. d. Amper stimmt dem Bauantrag mit Ausnahmen zu.

Abstimmungsergebnis: Ja 13 Nein 2 Pers. beteiligt 0

Beschluss 2:

Der Gemeinderat der Gemeinde Kirchdorf a. d. Amper stimmt der Befreiung zur Überschreitung der Baugrenze zu.

Abstimmungsergebnis: Ja 15 Nein 0 Pers. beteiligt 0

Beschluss 3:

Der Gemeinderat der Gemeinde Kirchdorf a. d. Amper stimmt der Befreiung von der Einhaltung der festgesetzten Dachneigung von 25 – 35 Grad auf 20 Grad zu.

Abstimmungsergebnis: Ja 13 Nein 2 Pers. beteiligt 0

Beschluss 4:

Der Gemeinderat der Gemeinde Kirchdorf a. d. Amper stimmt der Befreiung von der festgesetzten Dachfarbe naturrot für die Farben anthrazit bzw. schwarz zu.

Abstimmungsergebnis: Ja 13 Nein 2 Pers. beteiligt 0



GEMEINDE KIRCHDORF A.D.AMPER

öffentliche / nichtöffentliche Sitzung des Gemeinderates Kirchdorf a.d.Amper,
25.07.2017

Top 2 ILE-Ampertal

Sachverhalt:

Bekanntgabe – Mobilitätskonzept:

Der Vorsitzende berichtet, dass für die Verwirklichung eines Mobilitätskonzepts seitens der ILE ein Büro beauftragt wurde. Die Änderung von Förderrichtlinien hat allerdings dazu geführt, dass die Planungen derzeit zum Stillstand gekommen sind.

Hochwasserschutz:

Hinsichtlich der Unterhaltung des Amperdammes wurden vor Kurzem Gespräche geführt. Im Februar 2018 soll ein Isar-Ampertal-Forum (öffentliche Veranstaltung) stattfinden, von welchem neue Impulse für den Hochwasserschutz ausgehen sollen. Hierzu werden alle betroffenen Gemeinden und Fachbehörden geladen. Weiter führt der Vorsitzende aus, dass der Unterhalt der Deiche und Dämme derzeit völlig offen ist. Klar ist, dass eine Erhöhung des Amperdammes nicht kommen wird. Nach Ansicht von Herrn Gerlsbeck muss in einem größeren Verbund etwas für den Hochwasserschutz getan werden, da nur so eine effektive Lösung in allen Gemeinden erreicht werden kann.

Seniorenbüro:

Frau Hörand regt an, ein Seniorenbüro als Anlaufstelle auf ILE-Ebene einzurichten. Der Vorsitzende sichert zu, diesen Punkt für die nächste Sitzung im November zur Tagesordnung anzumelden.

Top 3 Musikschule Ampertal, Beratung über Beteiligung an der Musikschule

Sachverhalt:

Herr Wolfgang Greth, der Geschäftsführer und Leiter der Beratungsstelle Verband Bayerischer Sing- und Musikschulen e. V, sowie Frau Karin Schlagintweit, die Leiterin der Musikschule Ampertal e.V. stellten dem Gemeinderat in der Sitzung am 27.06.2017 das Konzept und die rechtlichen Grundlagen des Musikschulwesens in Bayern dar. (vgl. hierzu das Protokoll der Sitzung) Frau Schlagintweit stellte dem Gemeinderat die Regelungen der Zusammenarbeit zwischen der Musikschule und den beteiligten Gemeinden vor und erläuterte den bereits bestehenden Umfang des Musikunterrichts für Kinder aus der Gemeinde Kirchdorf.

Die Vorstellung der Musikschule diene der Vorinformation.

Bei einer Teilnahme an der Musikschule Ampertal würden auf die Gemeinde Kirchdorf nach dem derzeitigen Stand der Musikschüler (rund 60 Schüler) Kosten in Höhe von jährlich ca. 14.000,- € anfallen und es wäre zu erwarten, dass die Anmeldungen auf etwa 100 Kinder steigen, so dass mittelfristig Kosten in Höhe von ca.25.000,- €/Jahr zu erwarten sind.

Im Gemeinderat soll die Beratung und Entscheidung über eine Beteiligung an der Musikschule Ampertal getroffen werden.

Beschluss:

Die Beschlussfassung über den Vereinsbeitritt zur Musikschule Ampertal e. V. wird vertagt. Die Verwaltung wird beauftragt, sämtliche Anbieter eines musikalischen Unterrichts in unserem Gäu zu ermitteln. Dabei sollen die Schülerzahlen aus dem Gemeindegebiet und die qualitative Zufriedenheit hinsichtlich des Unterrichts festgestellt werden. Die Kosten und Leistungen der ein-



GEMEINDE KIRCHDORF A.D.AMPER

öffentliche / nichtöffentliche Sitzung des Gemeinderates Kirchdorf a.d.Amper,
25.07.2017

zelen Einrichtungen sind in einem Vergleich darzustellen. Das Ergebnis der Untersuchung ist in einer separaten Sitzung vorzustellen.

Abstimmungsergebnis: Ja 15 Nein 0 Pers. beteiligt 0

Top 4 Bauleitplanung

Top 4.1 Gemeinde Zolling; Stellungnahme zum Bebauungsplan "Schloßfeld II" mit gleichzeitiger Änderung des Flächennutzungsplanes

Sachverhalt:

Die Gemeinde Zolling hat der Gemeinde den o.g. Bebauungsplan und die 2. Flächennutzungsplanänderung zur Stellungnahme vorgelegt.

Nach Ansicht der Verwaltung ist die Gemeinde Kirchdorf von dem Vorhaben nicht betroffen. Die Unterlagen können Sie auf der Internetseite der Gemeinde Zolling einsehen:

<http://www.vg-zolling> unter Gemeinde Zolling/Wirtschaft und Bauen/Bauleitplanung

Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Kirchdorf a.d. Amper hat keine Anregungen und Bedenken gegen die Aufstellung des Bebauungsplanes „Schloßfeld II“ und die 2. Flächennutzungsplanänderung.

Abstimmungsergebnis: Ja 15 Nein 0 Pers. beteiligt 0

Top 4.2 Gemeinde Kranzberg; Stellungnahme zum Bebauungsplan "Gewerbepark Kranzberg III" mit gleichzeitiger Änderung des Flächennutzungsplanes

Sachverhalt:

Die Gemeinde Kranzberg hat der Gemeinde den o.g. Bebauungsplan und die 5. Flächennutzungsplanänderung zur Stellungnahme vorgelegt. Nach Ansicht der Verwaltung ist die Gemeinde Kirchdorf von dem Vorhaben nicht betroffen.

In der Anlage erhalten Sie die näheren Ausführungen der Gemeinde Kranzberg und einen Übersichtsplan.

Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Kirchdorf a. d. Amper hat keine Anregungen und Bedenken gegen die Aufstellung des Bebauungsplanes „Gewerbepark Kranzberg BA III“ und die 5. Flächennutzungsplanänderung.

Abstimmungsergebnis: Ja 15 Nein 0 Pers. beteiligt 0



GEMEINDE KIRCHDORF A.D.AMPER

öffentliche / nichtöffentliche Sitzung des Gemeinderates Kirchdorf a.d.Amper,
25.07.2017

Top 5 Baumaßnahmen

Top 5.1 Kanalreinigung und -inspektion Burghausen, Schnotting und Wippenhausen; Auftragsvergabe

Sachverhalt:

Die Ausschreibung für die Kanalreinigung und –inspektion für die Ortsteile Burghausen, Schnotting und Wippenhausen wird derzeit durchgeführt. Die Submission war am 18.07., das Ergebnis der Prüfung wird zur Sitzung vorliegen.

Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Kirchdorf a. d. Amper erteilt den Auftrag für die Kanalreinigung und –inspektion an die Fa. KIS Kanalinspektion J. Schmuck GmbH zum Preis von 31.624,25 € (brutto).

Abstimmungsergebnis: Ja 15 Nein 0 Pers. beteiligt 0

Top 5.2 Kindergarten Kirchdorf; Beratung über Bau zusätzlicher Gruppenräume

Sachverhalt:

Der Bauausschuss hat in seiner Sitzung am 11.07.2017 über die Notwendigkeit weiterer Gruppenräume für den Kindergarten beraten.

Der Bauausschuss ist der Ansicht, dass ein Anbau an den bestehenden Kindergarten die beste Lösung darstellt und schlägt dem Gemeinderat vor, eine entsprechende Planung in Auftrag zu geben.

Der Bürgermeister holt bis zur Sitzung entsprechende Angebote für die Planungsleistungen ein.

Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Kirchdorf a. d. Amper beschließt, die Planung für den Anbau von zwei Gruppenräumen an den bestehenden Kindergarten in Auftrag zu geben. Der 1. Bürgermeister und die Verwaltung werden ermächtigt, zwei Planungsbüros zu eruiieren und den Auftrag an den wirtschaftlichsten Bieter zu vergeben. In der nächsten Sitzung ist über die Vergabe zu berichten.

Abstimmungsergebnis: Ja 15 Nein 0 Pers. beteiligt 0



GEMEINDE KIRCHDORF A.D.AMPER

öffentliche / nichtöffentliche Sitzung des Gemeinderates Kirchdorf a.d.Amper,
25.07.2017

Top 5.3 Spielplatz am Pfarrhof

Sachverhalt:

Der Bauausschuss hat in seiner Sitzung am 11.07.2017 beraten, wie der Spielplatz am Pfarrhof am besten umgesetzt werden kann. Der Bauausschuss ist der Ansicht, dass wegen der Nähe zum Pfarrhof ein Landschaftsarchitekt die Maßnahme begleiten sollte. Der Bürgermeister wird versuchen, bis zur Sitzung ein Pauschalangebot von Frau Bücking, Grünfabrik, zu erhalten.

Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Kirchdorf a. d. Amper ermächtigt den 1. Bürgermeister und die Verwaltung, das Angebot mit dem Büro grünfabrik Landschaftsarchitekten auszuhandeln und die Planungsleistungen für den Spielplatz am Pfarrhof in Kirchdorf zu vergeben. In der nächsten Sitzung ist über die Vergabe zu berichten.

Abstimmungsergebnis: Ja 15 Nein 0 Pers. beteiligt 0

Top 5.4 Rathausumbau; Vergabe über Ganzglastüre

Sachverhalt:

In der Sitzung am 27.06.2017 wurden die Angebote mit den Alternativen vorgestellt. Der Gemeinderat war der Ansicht, dass auch dem dritten Bieter Gelegenheit gegeben werden sollte, die Ganzglastüre mit einem Querelement anzubieten. Das Architekturbüro hat die entsprechenden Preise eingeholt und eine neue Gegenüberstellung vorgelegt. Günstigster Bieter ist die Fa. Glaserei Hiedl GmbH, Freising, zum Angebotspreis von 10.501,55 €. Der Bürgermeister hat – wie besprochen – den Auftrag erteilt, der Gemeinderat soll der Auftragserteilung nachträglich zustimmen.

Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Kirchdorf a.d. Amper stimmt nachträglich der Vergabe für die Ganzglastüre zum Umbau und zur Nutzungsänderung eines Schulwerkraumes in ein Bürgerbüro im Rathaus in Kirchdorf an die Fa. Glaserei Hiedl GmbH, Freising, zu den im Angebot vom 21.06.2017 (Submissionstermin) genannten Einheitspreisen zu.

Abstimmungsergebnis: Ja 15 Nein 0 Pers. beteiligt 0

Top 6 Zuschussantrag des SC Kirchdorf zur Übernahme der Gebühren für die Benutzung der Mehrzweckhallen

Sachverhalt:

Der SC Kirchdorf hat der Gemeinde mit Schreiben vom 19.06.2017 die Abrechnung der Hallenkosten aus dem Jahr 2016 in Freising, Allershausen und Schweitenkirchen vorgelegt. Die Kosten belaufen sich auf insgesamt 4.386,50 €. Die Gemeinde Kirchdorf hat die Hallenkosten bisher immer in voller Höhe übernommen, der Haushaltsansatz ist entsprechend vorgesehen. Die Verwaltung schlägt vor, diese Kosten auch für 2016 zu übernehmen.



GEMEINDE KIRCHDORF A.D.AMPER

öffentliche / nichtöffentliche Sitzung des Gemeinderates Kirchdorf a.d.Amper,
25.07.2017

Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Kirchdorf a.d. Amper beschließt, die Hallenkosten des SC Kirchdorf für das Jahr 2016 in Höhe von insgesamt 4.386,50 € zu übernehmen. Die Verwaltung wird angewiesen, den Betrag an den SC Kirchdorf auszuzahlen.

Abstimmungsergebnis: Ja 14 Nein 0 Pers. beteiligt 1

Frau Weinsteiniger-Tauer ist als Vereinsvorsitzende des SC Kirchdorf persönlich beteiligt und daher von der Beratung und Beschlussfassung gem. Art. 49 Abs. 1 Satz 1 GO ausgeschlossen.

Top 7 Verschiedenes

Anfragen:

- Sachstand Ratsinformationssystem:

Der Vorsitzende teilt mit, dass sich der Vorgang in Bearbeitung durch Herrn Rieger befindet. Die Einführung des RIS ist noch für heuer geplant.

- Geruchsproblem im Gewerbegebiet aus dem Kanal:

Herr Endres weist auf ein massives Geruchsproblem im Gewerbegebiet hin. Der Vorsitzende antwortet, dass das Problem bereits bekannt ist und bis auf das Jahr 2010 zurückgeht. Seither wurde ein Hauptbeschwerdeführer regelmäßig bei der Gemeinde vorstellig. Seit rund 14 Tagen haben sich die Geruchsbelästigungen intensiviert. Seitens der Gemeinde wurde daher bereits eine Kanalspülung vorgenommen und es wurde des Weiteren eine umfangreiche Ursachenanalyse in Auftrag gegeben. Es werden mit den Beteiligten alle Aspekte geprüft werden, um dauerhaft eine Abhilfe zu schaffen. Über das Ergebnis der Untersuchung und die aufgrund dessen getroffenen Maßnahmen wird berichtet werden.

- Sitzungsprotokolle des Gemeinderats auf der Homepage:

Aus dem Gremium wird moniert, dass derzeit keine aktuellen Sitzungsprotokolle auf der Homepage der Gemeinde eingestellt sind. Das letzte Protokoll datiert vom 04.04.2017. Der Vorsitzende sagt eine Aktualisierung der Homepage zu.

- Begrünung der Ortseinfahrt Kirchdorf – Ausgang Richtung Nörting:

Aus der Mitte des Gemeinderats wird angeregt, die Mittelinsel zu begrünen. Herr Gerlsbeck antwortet hierzu, dass die Grünanlagengestaltung in einem ganzheitlichen Konsens gesehen werden muss. Hier rüber ist zu gegebener Zeit in einem Grundsatzbeschluss zu entscheiden. Der Vorsitzende weist darauf hin, dass die Grünanlagengestaltung mit dem derzeit vorhandenen Personal nicht abgedeckt werden kann.

- Sachstand Radweg Kirchdorf – Burghausen:

Auf Nachfrage teilt der Vorsitzende mit, dass die Planungen laufen. Die Umsetzung ist technisch möglich und für das Frühjahr 2019 angedacht.

- Herr Porz fragt zu zwei Bauvorhaben in Helfenbrunn und Kirchdorf hinsichtlich der Nichtvorla-



GEMEINDE KIRCHDORF A.D.AMPER

öffentliche / nichtöffentliche Sitzung des Gemeinderates Kirchdorf a.d.Amper,
25.07.2017

ge-Genehmigung nach. Der Vorsitzende sichert eine Prüfung zu.

- Sachstand Kommunale Verkehrsüberwachung Beitritt in den Zweckverband:

Der Vorsitzende berichtet auf Nachfrage, dass die Mitgliedschaft der Gemeinde Kirchdorf a. d. Amper seitens des Zweckverbandes angenommen wurde.

- DSL-Ausbau:

Der Bürgermeister antwortet auf entsprechende Nachfrage, dass der DSL-Ausbau derzeit erfolgt und bis November 2017 abgeschlossen werden soll. Auch das derzeit bestehende Problem mit der DSL-Versorgung im Baugebiet Hirschbachstraße soll lt. Auskunft des Netzbetreibers bis Mitte August 2017 behoben sein.

- Spielplatz im Baugebiet Hirschbachstraße:

Auf Nachfrage antwortet der Vorsitzende, dass der Spielplatz im Baugebiet erst errichtet wird, wenn der Baufortschritt entsprechend vorangeschritten ist und so dann die Erschließungsstraße fertig gestellt werden kann. Dies dürfte in etwa einem Jahr der Fall sein.

Für die Richtigkeit:

Gerlsbeck
1. Bürgermeister

Rieger
Schriftführer